

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2003

Ausgegeben am 24. Jänner 2003

Teil I

4. Kundmachung: Aufhebung der Ziffern 2 und 3 des § 121 Abs. 5 Einkommensteuergesetz 1988 durch den Verfassungsgerichtshof

4. Kundmachung des Bundeskanzlers über die Aufhebung der Ziffern 2 und 3 des § 121 Abs. 5 Einkommensteuergesetz 1988 durch den Verfassungsgerichtshof

Gemäß Art. 140 Abs. 5 und 6 B-VG und gemäß § 64 Abs. 2 des Verfassungsgerichtshofgesetzes 1953, BGBl. Nr. 85, wird kundgemacht:

(1) Der Verfassungsgerichtshof hat mit Erkenntnis vom 26. November 2002, G 318/02-6, dem Bundeskanzler zugestellt am 27. Dezember 2002, die Ziffern 2 und 3 des § 121 Abs. 5 des Bundesgesetzes vom 7. Juli 1988 über die Besteuerung des Einkommens natürlicher Personen (Einkommensteuergesetz 1988 – EStG 1988), BGBl. Nr. 400, in der Fassung BGBl. I Nr. 59/2001 als verfassungswidrig aufgehoben.

(2) Frühere gesetzliche Bestimmungen treten nicht wieder in Kraft.

Schüssel